

Erste Goldmedaille für Diego Favre

TZ Schattdorf | Aargauer Meisterschaften Geräteturnen

Das Glück war auf Diego Favres Seite, denn mit nur 0,05 Punkten Vorsprung auf den Zweitplatzierten durfte er zuoberst aufs Podest steigen und seine erste Goldmedaille entgegennehmen.

Diego Favre und Ruben Heinzer eröffneten am Samstag den Wettkampf im K1. Am Startgerät, den Schaukelringen, erreichte Diego Favre, trotz erhöhter Nervosität, mit seiner sehr elegant geturnten Übung die Traumnote 9,70. Ruben Heinzer liess sich von seinem Turnerkollegen direkt mitreissen und startete ebenfalls hervorragend in den Wettkampf. An den Folgegeräten Sprung und Barren brillierte Diego Favre mit Noten von 9,35 und 9,40. Am Boden konnten beide Turner die Neunermarke leider nicht knacken, denn es fehlte noch an Standfestigkeit sowie am Feinschliff einiger Kernpositionen. An der Rangverkündigung jedoch war das Glück auf Diego Favres Seite, denn mit nur 0,05 Punkten Vorsprung auf den Zweitplatzierten durfte er zuoberst aufs Podest steigen und seine erste Goldmedaille entgegennehmen (Boden 8,95, Reck 9,15, Gesamtpunktzahl 46,55). Ruben Heinzer turnte sich auf den 13. Rang und wurde mit einer Auszeichnung belohnt (Gesamtpunktzahl 45,15).

Auszeichnung für Hannes Larcher

Die K2-Turner erschienen allesamt ruhig, nicht allzu aufgeregt zum Wettkampf und bildeten somit ein harmonisches Team. Hannes Larcher erreichte den 17. Rang mit Auszeichnung. Er musste leider einen Patzer



Ben Droese am Barren. FOTOS: ZVG

am Boden sowie am Reck wegstecken. Jedoch konnte er durch seine gute Spannung und Kraft am Barren sowie an den Schaukelringen punkten (Boden 8,45, Ringe 9,20, Sprung 9,20, Barren 9,25, Reck 8,70). Bei seinem jüngeren Turnerkollegen Noé Gisler ist an diesem Tag nicht alles aufgegangen. Er zeigte am Barren eine solide Übung, die jedoch die Neunermarke knapp nicht überschritt. Bei der Rangverkündigung lag er auf dem 30. Platz. Er verpasste eine Auszeichnung, um 0,05 Punkte. Der Betreuer Fabian Müller meinte jedoch, dass Noé Gislers Ehrgeiz erstaunlich sei und es deshalb nicht mehr lange dauern kann, bis auch er seine erste Auszeichnung im K2 erhält. Timur Wjugin reichte es leider auch nicht zu einer Auszeichnung, doch konnte er einen super Sprung zeigen (Note 9,40).



Sieger in der Kategorie 1, Diego Favre.

Matteo Gisler knapp am Podest vorbei

Der Wettkampf der Kategorie 3 startete um 17.00 Uhr mit Matteo Gisler, Ben Droese und Lenny Favre. Matteo Gisler spulte seine übliche Wettkampfroutine ab und zeigte am Reck eine saubere und technisch gut geturnte Übung, die mit 9,40 Punkten gewertet wurde. Am Boden, den Ringen sowie am Barren erreichte er alles Noten über 9,00. Leider wurde ihm der Sprung zum Verhängnis mit der Note 8,70. Lenny Favre blendete an diesem Tag seine Ängste vor dem Reck aus und wurde mit 9,50 Punkten belohnt. Ebenfalls zeigte er sich selbstsicher und gespannt am Barren, dafür erhielt er die Note 9,55. Ben Droese fehlte es am Boden sowie an den Schaukelringen noch an Eleganz und Leichtigkeit. An diesen Geräten musste er seine tiefsten Noten hin-

nehmen. Am Reck und Barren knackte er jedoch auch die Neunermarke und zeigte sich sichtlich zufrieden. An der Rangverkündigung musste sich Matteo Gisler schliesslich mit dem undankbaren 4. Rang zufriedengeben (Gesamtpunktzahl 45,85). Lenny Favre und Ben Droese durften beide ebenfalls eine Auszeichnung entgegennehmen mit den Rängen 11 und 18.

Konstanz in der Kategorie 4

Am Sonntag startete der Tag für die K4-Turner Gabriel Romano und Sascha Echser bereits sehr früh mit der Abfahrt um 5.45 Uhr nach Niederrohrdorf. Beide Akteure konnten an den Schaukelringen gut in den Wettkampf starten. Gabriel Romano zeigte besonders am Barren und Reck solide Übungen, die mit Noten von 9,15 und 9,20 gewertet wurden. Sascha Echser konnte die Neunermarke an diesem Tag leider nicht überschreiten. Nichtsdestotrotz durften beide Turner mit einer Auszeichnung nach Hause kehren. Gabriel Romano erreichte den 12. Schlussrang, dicht gefolgt vom seinem Turnerkollegen Sascha Echser auf dem 13. Rang.

Zufrieden mit Leistungen

Das Trainingszentrum zeigt sich zufrieden mit den Leistungen der jüngeren Turner am vergangenen Wochenende. Nächstes Wochenende werden wieder sämtliche Turner, inklusive K5 bis K7, ihr Können an den Berner Kantonmeisterschaften in Belp unter Beweis stellen. Im Juni findet dann bereits das Highlight der diesjährigen Saison statt. Mit dem Eidgenössischen Turnfest in Aarau dürfen die Turner an einer Veranstaltung teilnehmen, die nur alle sechs Jahre ausgetragen wird. (e)